

Ausgabe 3. Quartal 2014

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Newsletter finden Sie Informationen zu den Aktivitäten des Kooperationsverbunds *gesundheitsziele.de* zwischen Juni und September 2014.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen!

UNSERE THEMEN HEUTE:

AKTUELLES

Tagungsberichte

- Vortrag: „Gesund älter werden – auch ein kommunales Gesundheitsziel“ auf der 3. BZgA-Bundeskonferenz „GESUND UND AKTIV ÄLTER WERDEN“ (5. Juni 2014, Berlin)

Aus dem Kooperationsverbund

- Neues nationales Gesundheitsziel „Patientensicherheit“: Einsetzung des Arbeitsgruppenvorsitzenden und Aufnahme der Arbeit
- Konsequenzen aus der Gesamtevaluation: Öffentlichkeitsarbeit und Austausch fördern
- Offenlegung von Interessenkonflikten
- Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS): Aufnahme in den Kooperationsverbund
- Evaluation des Gesundheitsziels „Gesund älter werden“
- Zum Nachlesen: Veröffentlichung eines Artikels zu „Gesund älter werden“ beim Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit

TERMINVORSCHAU

- Fachtagung „Gesund in die Gesellschaft des langen Lebens: Kooperation als Chance!“ der LVG & AFS Niedersachsen (Hannover, 27. November 2014)

Mit freundlichen Grüßen
Ihr *gesundheitsziele.de*-Team

AKTUELLES

Tagungsberichte:

Vortrag: „Gesund älter werden – auch ein kommunales Gesundheitsziel“ auf der 3. BZgA-Bundeskonferenz „GESUND UND AKTIV ÄLTER WERDEN“ (5. Juni 2014, Berlin)

Auf der letzten Bundeskonferenz „GESUND UND AKTIV ÄLTER WERDEN“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) diskutierte der Vorsitzende der AG „Gesund älter werden“, Rudolf Herweck, mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern über die Rolle der Kommunen bei der Gesundheitsförderung für ältere Menschen. Er stellte beispielhafte Projekte aus den Kommunen vor, unter anderem das wohnortnahe Seniorensportprogramm „fit für 100“ in Köln oder das Projekt „SAĞLIK“: Sozialraumorientierte Gesundheitsförderung älterer Frauen und Männer mit türkischem Migrationshintergrund in Hamburg.

Aus dem Kooperationsverbund:

Neues nationales Gesundheitsziel „Patientensicherheit“: Einsetzung des Arbeitsgruppenvorsitzenden und Aufnahme der Arbeit

Im vergangenen Jahr wurden „Patientensicherheit“ und „Alkoholkonsum reduzieren“ als neue nationale Gesundheitsziele ausgewählt. Unter dem Vorsitz von Dr. Günther Jonitz, Präsident der Ärztekammer Berlin und Mitbegründer des Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS), nimmt die Arbeitsgruppe „Patientensicherheit“ als erstes am 6. Oktober 2014 mit einer konstituierenden Sitzung ihre Arbeit auf. Schwerpunkt der ersten Sitzung wird der Arbeitsplan der AG mit Arbeitsstrukturen und Themenpriorisierung sein.

Konsequenzen aus der Gesamtevaluation: Öffentlichkeitsarbeit und Austausch fördern

Ein zentrales Ergebnis der Gesamtevaluation von *gesundheitsziele.de* im Jahr 2013 ist der Wunsch der Träger- und Partnerorganisationen nach einem Ausbau und einer Förderung der Öffentlichkeitsarbeit, um den Gesundheitszieleprozess nach außen sichtbarer zu machen. Dazu beschloss der Ausschuss, erneut eine Arbeitsgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“ einzusetzen. Sie wird sich aus Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Presseabteilungen der Mitgliedsorganisationen zusammensetzen. Gemeinsam mit der Geschäftsstelle, den aktiven Facharbeitsgruppen und den Mitgliedern des Kooperationsverbunds wird sie den konkreten Bedarf an öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen für den Kooperationsverbund identifizieren und die Öffentlichkeitsarbeit des Kooperationsverbunds unterstützen.

Die Gesamtevaluation zeigte außerdem, dass die am Gesundheitszieleprozess beteiligten Akteure eine stärkere Vernetzung untereinander und eine größere Sichtbarkeit der Projekte der Kooperationspartner begrüßen würden. Eine systematische Erfassung von Gesundheitszielemaßnahmen durch eine jährlich aktualisierte Datenbank soll diese Vernetzung ermöglichen. Die Datenbank befindet sich derzeit im Aufbau und wird über die Website www.gesundheitsziele.de erreichbar sein. Wir informieren Sie umgehend, wenn die Datenbank aktiviert wird. Träger und Koordinatoren von Projekten und Maßnahmen, die sich an den nationalen Gesundheitszielen orientieren, werden dann gebeten, einen kurzen Online-Fragebogen auszufüllen. Sie haben im Gegenzug die Möglichkeit, auf der Website *gesundheitsziele.de* thematisch, geographisch oder über einzelne Stichworte nach Projekten zu suchen.

Ebenfalls im Hinblick auf eine bessere Vernetzung der Projekte untereinander wird im Ausschuss ab sofort ein regelmäßiger Austausch mit Vertretern der Länder über ihre Aktivitäten im Gesundheitszieleprozess geführt.

Offenlegung von Interessenkonflikten

Auf Empfehlung des Steuerungskreises hat der Ausschuss in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen, eine förmliche Offenlegung von Interessen in den Arbeitsgruppen des Kooperationsverbunds einzuführen. Eine Darlegung der Interessen soll die Transparenz und Objektivität fördern. Auf der Grundlage der Offenlegungserklärung des Gemeinsamen Bundesausschusses erarbeitet die Geschäftsstelle derzeit ein entsprechendes Formular für den Kooperationsverbund.

Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS): Aufnahme in den Kooperationsverbund

Das Aktionsbündnis Patientensicherheit (APS) wurde als neues Mitglied in den Kooperationsverbund *gesundheitsziele.de* aufgenommen.

Das APS wurde im April 2005 als gemeinnütziger Verein gegründet und engagiert sich seitdem für eine sichere Gesundheitsversorgung in Deutschland (<http://www.aktionsbuendnis-patientensicherheit.de/>).

Evaluation des Gesundheitsziels „Gesund älter werden“

Zum Gesundheitsziel „Gesund älter werden“ laufen gegenwärtig Vorbereitungen für die Erstellung eines Evaluationskonzepts. Unter der Leitung von Rudolf Herweck wird sich eine Facharbeitsgruppe zunächst mit der Auswahl von Indikatoren befassen.

Zum Nachlesen: Veröffentlichung eines Artikels zu „Gesund älter werden“ beim Kooperationsverbund Gesundheitliche Chancengleichheit

Ende Juli hat der Vorsitzende der AG „Gesund älter werden“, Rudolf Herweck, in Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle von *gesundheitsziele.de* einen Artikel zum Thema „Alter und soziale Ungleichheit – eine Herausforderung für Kommunen“ auf der Internetseite des Kooperationsverbunds Gesundheitliche Chancengleichheit veröffentlicht. Nachzulesen ist dieser unter <http://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/alter-und-soziale-ungleichheit-eine-herausforderung-fuer-kommunen/> .

TERMINVORSCHAU

Fachtagung „Gesund in die Gesellschaft des langen Lebens: Kooperation als Chance!“ der LVG & AFS Niedersachsen (Hannover, 27. November 2014)

Am 27. November 2014 organisiert die Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin (LVG & AFS) Niedersachsen eine Tagung zum Thema "Gesund in die Gesellschaft des langen Lebens: Kooperation als Chance!" in Hannover. Der Kooperationsverbund *gesundheitsziele.de* wird dort das nationale Gesundheitsziel „Gesund älter werden“ vorstellen. Informationen zur Veranstaltung finden Sie hier: www.gesundheit-nds.de

Weitere Links zu Konferenzen und Seminaren finden Sie im Veranstaltungskalender auf

unserer Website [www. gesundheitsziele.de](http://www.gesundheitsziele.de) unter dem Menüpunkt „Aktuelles“. Terminvorschläge für unseren Veranstaltungskalender können Sie gerne an die Adresse gesundheitsziele@gvg.org senden.

Kontakt:

Dr. Angela Fehr

Geschäftsstelle gesundheitsziele.de

c/o Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V.

Hansaring 43

50670 Köln

Tel.: +49 221 912867-28

Fax.: +49 221 912867-10

E-Mail: a.fehr@gvg.org

Internet: <http://www.gesundheitsziele.de>

© 2014, Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e.V.

Impressum: http://www.gvg.org/cgi-bin/render.cgi?_cms_page=impressum